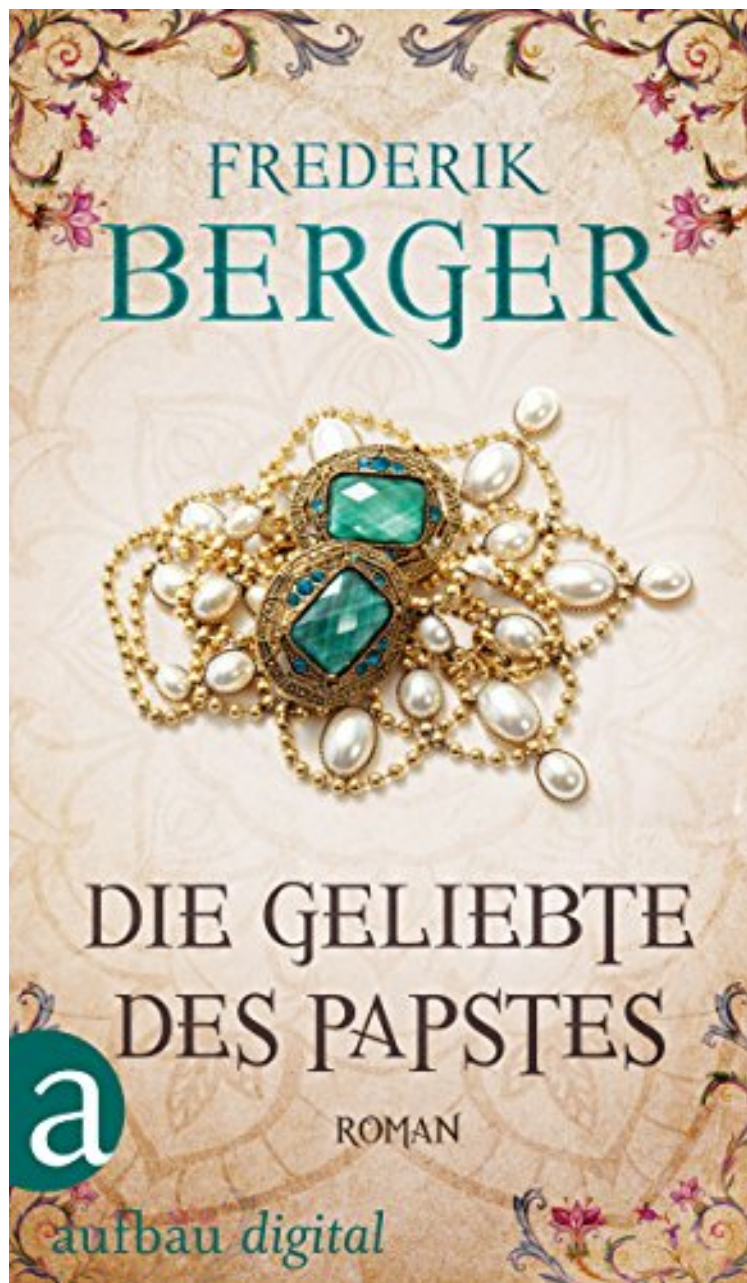


(Free) Die Geliebte des Papstes: Roman

Die Geliebte des Papstes: Roman

Von Frederik Berger

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #323444 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-15Erscheinungsdatum:
2016-03-15File Name: B01BYMH8QQ | File size: 40.Mb

Von Frederik Berger : Die Geliebte des Papstes: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Geliebte des Papstes: Roman:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr als enttäuschend
Von J. Müller
Zum einen ist dieses Buch grausam schlecht recherchiert, oder aber man verlieh sich auf die Unwissenheit des Lesers, da ich auch keinen Anhang finden konnte in dem der Autor diese mehr als groben Fehler "entschuldigt" oder rechtfertigt.
Silvia betet ein Ave Maria das es so erst etwa 80 Jahre später gibt. Alessandro kommen gleich drei Geschwister abhandeln, dafür hat der spätere Papst Julius II plötzlich zwei Töchter mehr.
Angelo stirbt nicht mehr an der Pest sondern fällt in einer Schlacht.
Der König von Frankreich wird von Cesare Borgia als "sein Onkel" betitelt.
Pisa ist offensichtlich zu unspektakulär um in diesem Buch Erwähnung zu finden.... Um nur ein paar Dinge zu nennen über die ich mich ärgerte.
Von einer stellenweise viel zu vulgären Sprache (die es Teils zu dieser Zeit nicht einmal gab), möchte ich gar nicht weiter schreiben.
Zum Ende hin hatte der Autor offensichtlich keine Lust mehr, das Buch endet sehr abrupt.
Alles in allem unglaublich, langatmig, mit irreführendem Titel.
Den Zweiten Teil erspare ich mir, ebenso wie jedes weitere Buch des Autors.
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ergreifend und fesselnd
Von Ein Kunde
Ein wunderbarer, spannender Liebesroman aus dem Rom der Borgiazeit. Präzise und informativ in seiner Schilderung der Epoche, realistisch und anschaulich in der Beschreibung des Lebens, sinnenfroh und opulent in der Darstellung der schicksalhaften Verstrickungen der beiden Protagonisten. Abwechselnd aus der Sicht des späteren Papstes und seiner Geliebten geschrieben, was dem Roman eine zusätzliche innere Spannung gibt und die Darstellung der lebendigen Charaktere vertieft. Wie schon bei der "Provençalin" möchte man nicht aufhören zu lesen. Für jeden Liebhaber historischer Romane ein Must!
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eines der besten Bücher der Welt!
Von Eva Wagner
Ich kann nicht verstehen, wie einige der Rezensenten dieses Buch als langweilig empfinden können?!? Dieser Roman von Frederik Berger (was auch für "Die Provençalin" und "La Tigressa" gilt) ist genau das, was ich mir unter einem historischen Roman vorstelle: Die Geschichte ist glaubwürdig erzählt, mit historischen Fakten verknüpft und zudem beraus spannend! Es gibt hier nicht die eindeutige Zuweisung von gut und böse, sondern die Protagonisten haben einen menschlichen Charakter und machen nicht immer alles gut und richtig, wie es z.B. in den Romanen von Iny Lorentz der Fall ist. Ich habe dieses Buch, wie auch die anderen genannten Bücher von Frederik Berger, schon 3 bis 4 mal gelesen und sie faszinieren mich immer wieder! Seine Bücher sind keine pseudohistorischen Frauenromane für solche, die "Rosamunde Pilcher" mal in der historischen Version lesen wollen, sondern genau richtig für alle, die anspruchsvolle und unterhaltsame historische Romane lesen wollen.

Kurzbeschreibung
Die schillerndste Frau von Rom
Italien im ausgehenden 15. Jahrhundert. Der römische Adlige Alessandro Farnese befreit die junge Silvia Ruffini aus der Hand von Wegelagerern. Die Liebe, die zwischen ihnen aufkeimt, wird jäh unterbrochen. Alessandro wird nach einem Streit mit dem Papst in den Kerker geworfen. Erst drei Jahre später begegnen sie sich wieder. Silvia muss zusehen, wie Alessandro sich auf ein Ränkespiel einlässt, um Kardinal zu werden.
Meisterhaft erzählt - die aufregende, wahre Geschichte der Silvia Ruffini, die dem Papst Paul III. vier Kinder gebar.
Kurzbeschreibung
Die schillerndste Frau von Rom
Italien im ausgehenden 15. Jahrhundert. Der römische Adlige Alessandro Farnese befreit die junge Silvia Ruffini aus der Hand von Wegelagerern. Die Liebe, die zwischen ihnen aufkeimt, wird jäh unterbrochen. Alessandro wird nach einem Streit mit dem Papst in den Kerker geworfen. Erst drei Jahre später begegnen sie sich wieder. Silvia muss zusehen, wie Alessandro sich auf ein Ränkespiel einlässt, um Kardinal zu werden.
Meisterhaft erzählt - die aufregende, wahre Geschichte der Silvia Ruffini, die dem Papst Paul III. vier Kinder gebar.